

Rechenschaftsbericht des AStA der Technischen Universität Darmstadt

Niklas Kraus, Gabriel Drexler, Liv Jacoby, Simon Hock

Februar

Schritt für Schritt



"Slow and steady wins the race"

Aesop's fables



Allgemein

AStA h_da connecten

Wir haben bereits in der Vergangenheit mehr angefangen mit ASten aus mehreren hessischen Hochschulen Kontakt aufzunehmen. Dies hat sich in den letzten Wochen zu konkreteren Plänen mit der h_da entwickelt. Wir hatten mehrere Meetings, in denen wir unter anderem ein gemeinschaftliches Wiederauferleben der Ringvorlesung und eine Kooperation bei der Uni Zeitung besprochen haben. Zudem sind wir dabei, einen dauerhafteren Kontakt aufzubauen und Wissen auszutauschen.

LAK Vereinsgründung

Die Gründung wird in einem gesonderten Antrag behandelt und dort ausführlicher besprochen.

Aufräumen VZ Raum

Nach dem Aufräumen des Referate-Raums und der AStA-Küche war nun auch der Vorstandsraum an der Reihe. Dafür haben wir all die Papiere gesichtet, die zum noch bis 2017 zurück gingen, und diese je nach Handlungsbedarf bearbeitet. Das hat vor allem den Vorteil, dass Überraschungen wie aus dem Punkt "Klage Agentur für Arbeit" vorgebeugt werden können.

Personal

Personalgespräche

Wir haben die Personalgespräche mit jetzt allen Mitarbeitenden abgeschlossen. Zudem haben wir die Protokolle gesichtet, abgeheftet und aus ihnen To-do's herausgearbeitet.

Verfahren Agentur für Arbeit

Wir haben am 15 Januar einen Brief von der Agentur für Arbeit erhalten. Dieser hat uns darüber informiert, dass der AStA der TU Darmstadt trotz mehrfacher Aufforderung nicht einer Anfrage nach Auskünften nachgekommen ist. Diese Anfrage wurde ursprünglich im Januar 2023 gestellt. Wegen diesem Versäumnis gibt es nun ein Ermittlungsverfahren nach OWiG § 404 Abs. 2 Nr. 23 SGB III. Dies kann zu einer Geldsbuße von bis zu maximal 2000€. Wir wurden zu einer Verfahrensbeteiligung aufgefordert und sind dieser Forderung auch direkt nachgekommen. Wir werden euch über das weitere Verfahren auf dem Laufenden halten. Es kann eventuell notwendig werden, dass wir eine Ausgabe beantragen müssen, sollte es zu der zuvor erwähnten Geldbuße kommen.



Mobilität

Härtefallsatzung neu

Um den Beschluss des StuPa zum Deutschland-Semesterticket gerecht zu werden, muss die Härtefallsatzung novelliert werden. Da diese schon etwas älter ist, haben wir sie an zu vielen Stellen geändert, dass ich sie alle aufzählen könnte. Wesentlich ist vor allem die Namensänderung der Härtefallsatzung in Rückerstattungssatzung, Härtefallstelle in Rückerstattungsstelle, und Härtefallausschuss in Semesterticketwiderrspruchsausschuss. Dies dient der besseren Verständlichkeit bzw. Korrektheit, da die Härtefallstelle z.B. theoretisch keine Härtefälle entschied. Inhaltlich wurden vor allem die Rückerstattungsgründe an das Deutschland-Semesterticket angepasst, die soziale Rückerstattung vereinfacht und die Wahl des Semesterticketwiderrspruchsausschusses klarifiziert.

Vertragsangebot RMV

Der RMV hat ein Vertragsangebot geschickt, dass wir so aus rechtlichen Gründen nicht annehmen konnten. Im ständigen Kontakt mit dem Dezernat 2 und dem RMV haben wir den Vertrag in 2 Iterationen verbessert. Wir erwarten, den Vertrag nach Annahme der neuen Rückerstattungsordnung unterschreiben zu können. Nebenbei haben wir verhandelt, dass

- Das RMV-Semesterticket, das aufgrund der Kurzfristigkeit immer noch auf der Rückseite des neuen Studienausweises steht, tatsächlich auch im nächsten Semester noch als RMV- (nicht Deutschland!) Ticket gültig ist und
- Das RMV- (nicht Deutschland!) Semesterticket auf der Rückseite des Studienausweises im nächsten Monat immer noch einen Monat vor Semesterbeginn gültig ist.

Der RMV hat allerdings uns gebeten, diese Sonderregelungen nicht an die allzu große Glocke zu hängen.

Finanzen

Finanz AG FSK

Die FSK hat einen AK Finanzen gegründet, um einen Schlüssel zu entwickeln, um die Gelder, die die Studierendenschaft den Fachschaften zur Verfügung stellt, gerechter zu Verteilen. Wir sind an diesem Prozess beratend an allen Schritten beteiligt.

Tagesgeschäft

Es gab im Zeitraum des Rechenschaftsberichts im Bereich Finanzen sehr viel Tagesgeschäft.